



Schellen, Schemen, Schiibeschlage

Buchvorstellung im Narrenschopf mit Autor Edi Graf

„Fasnet ist dort am schönsten, wo sie daheim ist, ob beim Narrensprung in der Hochburg oder bei der Fleckafasnet im Dorf. Wo sie gewachsen ist, hat Fasnet für die Einheimischen etwas Ergreifendes, für die Fremden etwas Faszinierendes“ schreibt Edi Graf im Vorwort zu seinem Buch FASNET. Am 29. Februar stellt er sein Buch im Fasnetmuseum Narrenschopf in Bad Dürkheim vor. 88 Zünfte und Narrenester werden auf 192 Seiten in Bild und Text porträtiert, darunter zahlreiche Hochburgen der VSAN (Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte). Vom Ahlandtanz in Rottenburg über den Letzkopf-raus! in Meßkirch oder die Schnitzelbänk in Bad Cannstatt bis zum Urhexensprung in Bräunlingen zeigt die ursprüngliche Fasnet eine große Bandbreite schwäbisch-alemannisch-närrischer Traditionen.

Der Autor ist Schwabe von Geburt und Schantle aus Leidenschaft. Er stammt aus der Seegockelstadt Friedrichshafen, die Eltern sind in Oberndorf am Neckar geboren. Seit Jahren besucht er die Narrenorte, um altes Brauchtum zu erleben. Edi Graf ist freier Redakteur und hat im Radio zwanzig Jahre lang Narrenzünfte porträtiert. Seine Buchvorstellung im Narrenschopf garniert der Radiomoderator mit Ausschnitten aus seiner Fasnetsserie „s goht dagega!“ und einigen Narrenmärschen.

Info

- Wann: Samstag, 29. Februar 2020, 15 Uhr
Wo: Fastnachtsmuseum Narrenschopf Bad Dürkheim
Eintritt: 5,00 €
Museum: Besucher der Veranstaltung erhalten an diesem Tag 2 € Ermäßigung auf den Museumseintritt.
Karten: Erhältlich an der Museumskasse (auch Vorverkauf); Reservierung sind möglich unter Telefon 07726 64 92
Café: Das Museumscafé hat von 10-18 Uhr geöffnet